

Chinajahr 2012 in Köln „Wo der Drache tanzt“

Inhalt:

- 1. Zusammenfassung**
- 2. Überblick**
 - 2.1. 25-jähriges Jubiläum der Städtepartnerschaft Köln-Peking und NRW-Chinafest in Köln**
 - 2.2. Hintergrund**
 - 2.3. Zielgruppe**
 - 2.4. Reichweite des Chinajahrs in Köln (Formatvorgaben)**
- 3. Programmelemente**
 - 3.1. Chinafest in Köln**
 - 3.2. Kultur**
 - 3.3. Kölner Zoo**
 - 3.4. Bildung und Forschung**
 - 3.5. Wirtschaft**
 - 3.6. Sport und TMC**
 - 3.7. „Greening Twin City Ship Cologne-Beijing“**
- 4. PR – Pressearbeit**
- 5. Organisation des Chinajahrs 2012 und Akteure**
- 6. Termine und Zeitplan**
- 7. Finanzierung**
- 8. Weitere Schritte**

Anhang (Präsentation mit Zeitplan)

1. Zusammenfassung

In 2012 besteht die Kölner Städtepartnerschaft mit Peking 25 Jahre lang. Die Städtepartnerschaft ist für Köln sehr wichtig und das Jubiläum soll gebührend mit einem Chinajahr in Köln begangen werden. Es soll dafür geworben werden, dass der Auftakt für das NRW-Chinafest und die in diesem Kontext geplante große Kick-off Veranstaltung in 2012 in Köln stattfinden. Neben den Formatvorgaben der NRW Staatskanzlei - darunter die Eröffnungsveranstaltung durch die Ministerpräsidentin Kraft, die beiden Oberbürgermeister Roters und Guo sowie die Botschafter mit publikumwirksamen Straßenprogramm und einer Wirtschaftskonferenz - soll China und vor allem die Partnerstadt Peking über das gesamte Jahr hinweg in allen Lebensbereichen in ganz Köln präsent sein. Dazu sollen in 2012 alle Kräfte der Stadtverwaltung und in allen anderen Bereichen für das Thema Peking und China gebündelt werden.

Genutzt werden sollen in erster Linie bereits bestehende Formate, Netzwerke und Kontakte, so die ArtCologne, die Photokina sowie bestehende wissenschaftliche, wirtschaftliche und fachliche Kooperationen. Geplant sind z.B. Ausstellungen über traditionelle und moderne chinesische Kunst in den Kölner Museen, Angebote und Veranstaltungen zu traditioneller chinesischer Medizin. Chinesische Künstler mit den verschiedensten Darbietungen sollen im Kölner Stadtbild präsent sein, die Kölner Fußgängerzone wird in der China-Woche in Chinatown verwandelt, chinesische Märkte in den Kölner Vierteln und Sportveranstaltungen finden statt und es soll sogar versucht werden ein Pandabärenpärchen aus Peking für den Kölner Zoo als Leihgabe zu akquirieren.

Auch aus wissenschaftlicher und wirtschaftlicher Perspektive wird an das Chinajahr 2012 angeknüpft. So werden die Kölner Hochschulen und Schulen eng in die Bildungsarbeit einbezogen, die VHS bietet das ganze Jahr über Informationsveranstaltungen zu China an, die das Bewusstsein der Bürger sensibilisieren sollen und eine Auseinandersetzung mit allen Bereichen der chinesischen Lebenswelt ermöglichen. Öffentlich soll eine Skulptur, ein Gebäude, ein Pavillon oder ein Park nachhaltig an das Chinafest 2012 erinnern.

Das übergeordnete Ziel der Stadt Köln ist die chinesische Kultur, Wissenschaft und Wirtschaft auch nachhaltig in Köln zu verankern und die Kooperation mit China und vor allem mit der Partnerstadt Peking zu stärken. Intern soll die Zusammenarbeit der Fachämter, die alle in die Planung zum Chinafest involviert sein werden, vertieft werden, so dass langfristig auch andere gemeinsame Großprojekte von dem wechselseitigen Austausch und der Erfahrung aus dem Chinajahr 2012 profitieren können. Wirtschaftlich haben Unternehmen von der Kooperation mit chinesischen Unternehmen und durch die Veranstaltungen der Koelnmesse einen großen Nutzen.

Als Termin für das Chinafest wird der 14. bis 16. September 2012 anvisiert. So fand die Gründung der Städtepartnerschaft Köln-Peking am 14.09.1987 statt. Am Freitag den 14.09.2012 soll die Wirtschaftskonferenz, am 15.09.2012 das Chinafest „Wo der Drache tanzt“ mit großer Abschlussveranstaltung stattfinden. Der Sonntag wäre ein Familientag mit Programm und Sportveranstaltungen auf den Jahnwiesen.

Insgesamt werden die Kosten auf ca. 1 Mio. Euro geschätzt. Die NRW Staatskanzlei bezuschusst das NRW-Chinafest mit rund 100.000 Euro, der städtische Anteil würde in etwa bei 200.000 bis 250.000 Euro liegen. Zusätzlich müssten Sponsoren gewonnen werden.

Es sollen ab Januar regelmäßige Treffen mit den städtischen und externen Akteuren zum Chinajahr 2012 stattfinden. Jedes Dezernat benennt einen China 2012-Beauftragten.

2. Überblick

2.1 25-jähriges Jubiläum der Städtepartnerschaft Köln-Peking und NRW-Chinafest in Köln

Die Städtepartnerschaft mit Peking hat für Köln eine besondere Bedeutung. Im Jahr 2012 besteht sie 25 Jahre lang. Dieses Jubiläum soll in Köln groß gefeiert werden. Herr Oberbürgermeister Guo Jinlong der Partnerstadt Peking wird anlässlich des 25-jährigen Jubiläums nach Köln eingeladen. Das Städtepartnerschaftsjubiläum ist auch aus Sicht der Staatskanzlei NRW ein exzellenter Aufhänger, um das erste Chinafest in NRW mit einem Paukenschlag in Köln zu beginnen. Zunächst war das erste Chinafest für den 09.10.2010 in Düsseldorf geplant, wurde jedoch aufgrund der tragischen Ereignisse der Loveparade seitens des chinesischen Generalkonsulats abgesagt.

Zudem ist 2012 auch Chinajahr in Deutschland, da die diplomatischen Beziehungen der Bundesrepublik Deutschland zur Volksrepublik China 40 Jahre alt werden.

2.2 Hintergrund

Das Land NRW strebt an, das Chinazentrum in Deutschland und auch in Europa zu werden. Ein Instrument hierfür soll dabei ein Chinafest in NRW sein. Die Idee geht auf die Chinareise des damaligen Ministerpräsidenten Rüttgers in 2009 zurück. Die Staatskanzlei möchte mit dem Chinafest in Köln wenn möglich eine geplante Serie von jährlichen oder zweijährlichen Chinafesten in NRW anstoßen. Ob in 2011 ein NRW-Fest stattfinden wird, ist noch nicht entschieden. Herr Gorys, Staatskanzlei NRW, und 01/4 befürworten unter dem Vorbehalt, dass die Ministerpräsidentin zustimmt, die große Kick-off -Veranstaltung in Köln in 2012. Die Staatskanzlei hat auf Arbeitsebene Interesse signalisiert. Es wird vorgeschlagen, dass OB Roters ein Schreiben an Frau Kraft richtet und sein Interesse an der Ausrichtung des Chinafestes 2012 bekundet.

2.3 Zielgruppe

Das Chinafest soll der chinesischen Gemeinde in NRW und den hier angesiedelten Unternehmen eine Plattform zur Präsentation ihrer reichhaltigen Kultur bieten. Darüber hinaus sollen möglichst viele Menschen aus NRW angezogen werden, eventuell durch ein Großevent zum Abschluss, z.B. ein chinesisches Feuerwerk oder ein Konzert mit überregionaler Reichweite.

(In Düsseldorf z.B. war der Einsatz eines Hochseilartisten geplant, der zur Einweihung der Olympiade 2008 über dem Vogelnest getanzt hat (Kosten 160.000 Euro)).

2.4 Reichweite des Chinajahrs in Köln (Formatvorgaben)

Folgende Programm-Elemente sind seitens des Konzeptes NRW vorgegeben:

- Eröffnungsveranstaltung Open Air (ca. 11 Uhr) durch MP Hannelore Kraft, die beiden Oberbürgermeister Roters und Guo Jinlong und der Botschafter
- Straßenprogramm „Wo der Drache tanzt“ mit Bühnenprogramm, Infoständen und publikumswirksamer Großveranstaltung (Feuerwerk, Konzert)
- Wirtschaftskonferenz (am Vortag)

Darüber hinaus soll China und insbesondere die Partnerstadt Peking über das gesamte Jahr hinweg in allen Lebensbereichen und in ganz Köln sichtbar sein, z.B. chinesi-

sche Märkte in den Kölner Stadtvierteln, Chinatown in der Fußgängerzone mit Bühnenprogrammen an mehreren attraktiven Standorten, „Chinawochen“ zusammen mit Citymarketing, Kaufhof AG und der Kölner Gastronomie, Chinawochen im Kölner Zoo, in den Kölner Schulen, den Kölner Hochschulen, den Museen und der Freien Kunstszene.

Die VHS bildet 2012 in ihrem Programm einen China-Schwerpunkt und bietet zahlreiche Informationsveranstaltungen an, die eine (kritische) Auseinandersetzung mit der sozialen, wirtschaftlichen, kulturellen, ökologischen und politischen Situation der VR China ermöglichen sollen.

Der Kölner Zoo bietet eine Ausstellung über die Partnerstadt, u.a. über den Pekinger Zoo, im Sommer 2012. Der Direktor des Kölner Zoos, Herr Pagel, sollte Kontakt zur Bundeskanzlerin aufnehmen, damit zum Chinajahr 2012 möglicherweise ein Pandabärenpäarchen nach Köln kommen kann.

Ebenfalls werden Sportveranstaltungen in Zusammenarbeit mit dem Sportamt stattfinden und Schnupperangebote der traditionellen chinesischen Medizin angeboten.

Besonders erwünscht ist eine Präsentation der reichhaltigen chinesischen Kultur, dazu gehören der Zirkus (Zusammenarbeit mit dem Zirkus Roncalli), die Akrobatik, die Oper, die bildenden Künste, Tanz und Workshops mit traditionellen chinesischen Kulturtechniken/-elementen. Hier ist eine Kooperation mit dem Museum für Ostasiatische Kunst im Zusammenhang mit einer Sonderausstellung geplant. Auch findet eine hochwertige Ausstellung moderner Pekinger Künstler im Museum Ludwig statt.

Den Kölner Bürgerinnen und Bürgern – jung und alt – soll ein besserer Zugang zur chinesischen Kultur vermittelt werden.

Ein **übergeordnetes Ziel der Stadt Köln** in diesem Kontext ist die Nachhaltigkeit. Auch **nach dem Chinafest 2012 soll noch längerfristig „Chinesische Kultur, Wissenschaft und Wirtschaft“ in Köln sichtbar bleiben**. Beispiele hierfür wären eine öffentlich gut sichtbare Skulptur, ein Gebäude, ein Pavillon oder ein Park und über das Chinajahr hinausgehende Zusammenarbeit von Fachämtern, Schulen und Universitäten, Kooperationen von Unternehmen etc.

Für das Chinajahr 2012 in Köln werden alle Kräfte und Ressourcen der Stadtverwaltung und anderer nicht städtischer Akteure gebündelt.

3. Programmelemente

3.1 Chinafest in Köln „Wo der Drache tanzt“

Zentrales Ereignis im Jubiläumsjahr 2012 ist das NRW-Chinafest in Köln unter dem Titel „Wo der Drache tanzt“. Durch die Präsenz der chinesischen Kultur und Lebensweise während des gesamten Chinajahres in ganz Köln, werden zahlreiche Besucher sensibilisiert und zum Chinafest in Köln erwartet. Um möglichst viele Menschen zu erreichen, wird ein attraktives Straßenprogramm in der Kölner Innenstadt geplant. Informationsstände, Einbeziehung der lokalen Gastronomie und City Marketing, Bühnenprogramm sowie zahlreiche weitere Programmelemente (Spiele für Familien bzw. Alt und Jung wie in den chinesischen Parks und Stadtvierteln) verwandeln Köln in „Chinatown“. Das Festprogramm in der Fußgängerzone wird am Samstag, den 15.09.2012 nach einer Wirtschaftskonferenz am Vortag durch Ministerpräsidentin Hannelore Kraft und die beiden Oberbürgermeister Jürgen Roters und Guo Jinlong eröffnet. Zum Ausklang der Festivitäten ist ein großes Abschlusskonzert, ggf. ein Feuerwerk geplant. Sonntags findet ein Familienfest mit zahlreichen Aktivitäten auf den Jahnwiesen statt.

Weiterhin wird durch wechselnde chinesische Märkte in den Kölner Vierteln China auch über das ganze Jahr 2012 in Köln sichtbar sein: so ist beispielsweise der Zirkus Roncalli bereits im Besitz eines chinesischen Marktes, der für 2012 angefragt werden könnte.

Wichtig ist die Sichtbarkeit der chinesischen Kultur durch Beflaggung, Dekoration, Beleuchtung, City Lights, Poster und Dekoration der Schaufenster etc.

3.2 Kultur

Besonders erwünscht ist eine Präsentation der reichhaltigen chinesischen Kultur, dazu gehören verschiedene Kunstausstellungen, der Zirkus, die Akrobatik, die Oper, die bildenden Künste, der Tanz und Workshops mit traditionellen chinesischen Kulturtechniken/-elementen.

Die chinesische Kultur soll darüber hinaus während des gesamten Jahres 2012 in Köln präsent sein. Dies wird durch wechselnde Veranstaltungen sowohl traditioneller als auch moderner Kunstausstellungen und durch Kooperation mit der Koelnmesse und den verschiedenen Messeveranstaltungen 2012 erreicht.

- **Neujahrsfest (23.01.2012)**
Drachenumzug
- **Karneval (Do. 16.02. – Di 21.02.2012)**
Bereits Anfang 2012 könnte durch Präsenz im Kölner Straßenkarneval auf das Chinajahr in Köln aufmerksam gemacht werden. Evtl. kann hier ein Karnevalsverein (mit Wagen!) für den Rosenmontagszug gewonnen werden, der das Chinajahr und insbesondere die Verbindung der Partnerstädte Köln und Peking thematisch aufarbeitet und darstellt.
- **Artcologne (April 2012) – Partnerland China**
- Eine **Lesung mit Autoren aus Peking und Köln** (Frank Schätzing hat über China geschrieben) wird geplant. Auch im Rahmen der **LitCologne** kann der Schwerpunkt auf China gelegt werden.
- **Photokina (18.09. – 23.09.2012) - Partnerland China**
- **Gamescom (August 2012)**
Während der Gamescom finden als Rahmenprogramm i.d.R. Veranstaltungen auf dem Rudolfplatz und den Ringen statt, wo evtl. eine Beteiligung mit einem China-Informationen-Stand möglich wäre
- **Zirkus und Akrobatik – Kooperation mit Roncalli**
- **Museum Ludwig**
Ausstellung zeitgenössischer Kunst in Peking und in Köln im Museum Ludwig.
- **Museum für Ostasiatische Kunst**
Ausstellung traditioneller chinesischer Kunst im Museum für Ost-Asiatische Kunst
- **Musik Event - Pianist Lang Lang**

Pianokonzert auf Domplatte/Roncalliplatz

- **Tanz** Willy Tsao aus Peking
- **Oper** – Chinesische Oper in Köln
- **Chinesisches Filmfestival**
„Visions of China“ - das Festival präsentiert 2011 bereits zum 5. Mal in Folge zeitgenössische chinesische Filme im Kölner Filmhaus. (<http://www.visionsofchina.de/>)
- **Terrakotta Soldaten auf Roncalliplatz**
Idee der Ausstellung „Trash-People“ des Künstlers HA Schult in 2006 basierend auf dem Kunstwerk und Weltkulturerbe „Terrakotta Armee“ in China
- **Chinesisches Feuerwerk**
Zur Abschlussveranstaltung der Chinawoche im September, einen Tag nach der Wirtschaftskonferenz geplant.
Thematischer Schwerpunkt „China“ bei Kölner Lichter am 14.07.2012 möglich?
- **Straßenkünstler**
Verbindung zu Phantasialand und dortigen chinesischen Mitarbeitern, die sonst innerhalb des Freizeitparks ihre Kultur präsentieren

3.3 Kölner Zoo

Der Kölner Zoo könnte eine Ausstellung über die Partnerstadt, u.a. über den Pekinger Zoo, im Sommer 2012 anbieten. Der Direktor des Kölner Zoos, Herr Pagel, sollte Kontakt zur Bundeskanzlerin aufnehmen, damit zum Chinajahr 2012 möglicherweise ein Pandabärenpärchen nach Köln kommen kann. (Dies wurde während des Besuchs vom damaligen OB Schramma mit Zoodirektor Theo Pagel in Peking in 2008 so angesprochen.)

Ein Kooperationsvertrag mit dem Pekinger Zoo besteht bereits seit 2008, so dass ein Austausch von Tieren evtl. möglich wäre. Weiterhin könnte auch ein Symposium zum Thema Biodiversität oder Artenschutz in Kooperation mit dem Zoo und einer/mehreren Kölner und Pekinger Hochschulen und wissenschaftlichen Einrichtungen geplant werden.

3.4 Bildung und Forschung

Bildung, Wissenschaft und Forschung sind wesentliche Bereiche für die Kooperation mit China und müssen in die Planung zum Chinajahr einbezogen werden.

Kölner Schulen

Um bereits Kinder und Jugendliche für die chinesische Lebenswelt und Kultur zu sensibilisieren, werden China-Motto-Wochen in den Kölner Kindergärten und Schulen mit Projekten rund um die Republik China und insbesondere um die Partnerstadt Peking stattfinden. In Zusammenarbeit mit der Bezirksregierung (RP) werden speziell geschulte Lehrkräfte Chinastunden an den Kölner Schulen abhalten. Weiterhin soll der Chinesisch-Unterricht gefördert werden und/oder das Angebot von Chinesisch-Sprachkursen erweitert werden. Auch ist die Ausweitung von Schulpartnerschaften möglich.

Kölner Hochschulen

Die Kölner Hochschulen sind ebenfalls in die Chinawochen einzubeziehen. Durch Kooperation und Austausch werden bereits bestehende Netzwerke zwischen chinesischen und Kölner Forschenden gefördert oder Neugründungen möglich. Auch Hochschulpartnerschaften mit der Universität Peking und chinesischen Universitäten allgemein werden durch das Chinajahr 2012 verstärkt. Ansprechpartner hierfür sind insbesondere das NRW-Chinanetzwerk der Hochschulen, das Kontaktbüro der Universität Köln in Peking sowie der Verein chinesischer Studenten in Köln. Die künftige Etablierung eines chinesischen Masterstudiengangs an der Universität Köln ist hier nur ein Ziel und kann durch das Chinajahr 2012 beschleunigt werden. Auch stellen die chinesischen Studenten die größte Gruppe unter den internationalen Studierenden der Universität zu Köln.

Fachämter der Stadt Köln

An der Förderung des wissenschaftlichen Austausches sollen auch die Fachämter der Stadt Köln beteiligt werden. Die Kooperation mit den Pekingern (zum Beispiel in den Bereichen Verkehr, Umwelt) ermöglicht den Blick auf neue innovative Ideen und Technologien, die für die Stadt Köln künftig von Nutzen sein könnten. Erfahrungen aus Netzwerken wie Polis oder UCLG haben bereits gezeigt, dass sich durch den internationalen Wissens- und Erfahrungsaustausch viele Vorteile und neue Perspektiven z.B. zum Thema nachhaltige Mobilität ergeben.

Wissenschaftlicher Austausch

Ein Austausch von Fachstudierenden insbesondere aus den techn./math./nat. Bereichen und die Durchführung gemeinsamer Projekte ist wünschenswert und hebt auch die Stadt Köln als internationalen wissenschaftlichen Standort hervor. Gemeinsame Projekte wie Luftreinhalteungsmodelle stärken die partnerschaftlichen Beziehungen von Köln und Peking und bilden die Basis zur Erreichung nachhaltiger ökologischer Ziele.

Im Zusammenhang mit dem Themenschwerpunkt „Kultur“ wird die Kooperation mit der Designhochschule und der Kunsthochschule betont und ein Künstleraustausch vorgeschlagen.

Volkshochschule Köln

Die VHS bildet 2012 in ihrem Programm einen China-Schwerpunkt und bietet zahlreiche Informationsveranstaltungen an, die eine (kritische) Auseinandersetzung mit der sozialen, wirtschaftlichen, kulturellen, ökologischen und politischen Situation der VR China ermöglichen sollen. Auch die verschiedenen Religionen in der VR China werden in Veranstaltungen der VHS näher vorgestellt. Denkbar ist auch ein Fachseminar zum Thema „Strategeme“.

3.5 Wirtschaft

Die Chinaoffensive hat die Partnerschaft mit China und Peking in wirtschaftlicher Hinsicht auf ein neues Niveau gehoben. Nahezu 200 Unternehmen wurden seit der Gründung in Köln angesiedelt.

Wirtschaftskonferenz

Am 14.09.2011 soll entsprechend der Formatvorgabe der NRW-Staatskanzlei eine Wirtschaftskonferenz in Köln stattfinden. Den chinesischen Unternehmen in NRW kann eine Plattform zur Ausstellung gegeben werden. Als Ort eignet sich die Koelnmesse.

Die Kölner und NRW Unternehmen können sich am Chinafest nicht nur beteiligen, sondern auch davon profitieren. Die Koelnmesse bildet hier den Hauptstandort und –bezugspunkt.

Neben der geplanten Wirtschaftskonferenz sollen zusätzlich Veranstaltungen von IHK, DPAG und HWK (Thema: Energieeffizienz) positive Inputs für ansässige Unternehmen liefern.

Insgesamt bieten die zahlreichen Veranstaltungen während des Chinajahres 2012 eine Möglichkeiten für lokale Unternehmen und regionale Unternehmen sich auch international zu präsentieren. Denkbar sind auch bilaterale Informations- und Erfahrungsaustausche und Kooperationen (z.B. bei E-Mobility für Ford oder Rheinenergie).

Wichtige Themen für eine Kooperation sind der Umwelt-, Energie-, Verkehrs-, Abwasserbereich, aber auch die Medienwirtschaft.

Ein weiterer wichtiger Bereich ist der Tourismus, die Zahlen der chinesischen Besucher in Köln sind selbst im Expo-Jahr 2010 sehr stark angestiegen.

Maßgeblich beteiligte Akteure: Dezernat III, 80 – Wirtschaftsförderung, KölnTourismus

Koelnmesse

Das Land China soll in bereits bestehenden Messeveranstaltungen präsent werden (Anuga, Gamescom etc.).

Da chinesische Aussteller auf der Koelnmesse auch 2012 in großer Zahl präsent sind, bietet die Koelnmesse eine ideale Ergänzung zum Chinajahr. Aufgrund des Chinajahres werden die chinesischen Gäste neben den Messeveranstaltungen die Gelegenheit haben, ihre chinesische Kultur und Tradition auch hier in Köln wahrzunehmen und zu erleben. Dies führt zu positiven Synergieeffekten für die Stadt Köln, das Land NRW und die hier ansässigen Unternehmen, indem neben den wirtschaftlichen Beziehungen auch die emotionale Bindung/Komponente verstärkt und intensiviert wird.

Vorläufige Liste der Messeveranstaltungen 2012, die für eine Kooperation zum Chinajahr gewonnen werden können.

<p>Januar</p> <p>29.01. – 01.02.</p> <p>29.01. – 01.02.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - ISM* - Internationale Süßwarenmesse - ProSweets Cologne* Die internationale Zuliefermesse für die Süßwarenwirtschaft
<p>Februar</p> <p>14.02. – 16.02.</p> <p>Termin steht noch nicht fest</p> <p>Termin steht noch nicht fest</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Tire Technology EXPO* Exhibition and Conference for Tire Design and Manufacturing, (Gastveranstaltung) - elektro:mobilia* Fachausstellung im Rahmen des 3. Kompetenztreffens Elektromobilität - IAW* Internationale Aktionswaren Messe (Gastveranstaltung)
<p>März</p> <p>04.03. – 07.03.</p> <p>07.03. – 09.03.</p> <p>27.03. – 30.03.</p> <p>Termin steht noch nicht fest</p>	<ul style="list-style-type: none"> - INTERNATIONALE EISENWARENMESSE KÖLN* - USETEC* Weltmesse für Gebraucht-Technik - Anuga FoodTec* Internationale Fachmesse für Lebensmittel- und Getränketechnologie - Business Forum Imaging Cologne*

Termin steht noch nicht fest	- interzum guangzhou* - Guangzhou, China
April 18.04. – 22.04. Termin steht noch nicht fest	- ArtCologne Internrationaler Kunstmarkt - Role Play Convention Europas größte Messe für Rollenspiele
Mai 08.05. – 11.05. 10.05. – 11.05. 22.05. – 24.05. Termin steht noch nicht fest	- IMB 2012* World of Textile Processing - ISO* Europas größte Messe für Isoliertechnik (Gastveranstaltung) - ANGA Cable* Fachmesse für Kabel, Breitband und Satellit (Gastveranstaltung) - CARBON EXPO* Global Carbon Market Fair & Conference
Juni 14.06. – 16.06. Termin steht noch nicht fest Termin steht noch nicht fest Termin steht noch nicht fest	- WOWEX* Fachmesse & Kongress für die Wohnungs- und Immobilienwirtschaft (Publikumstag Samstag) - ConLife* Conference & Exhibition for Connected Life - Clean Energy Expo China* Sustainable Solutions for China's Energy Future - Peking, China - Wind Power Asia* China Wind Energy Exhibition & Conference - Peking, China
Juli 17.07. – 19.07	- RDA Workshop* Internationale Bustouristikmesse
August Termin steht noch nicht fest	- gamescom Das größte Messe und Eventhighlight für interaktive Spiele und Unterhaltung (mit Fachbesucher- und Medientag)
September 18.09. – 23.09. Termin steht noch nicht fest Termin steht noch nicht fest Termin steht noch nicht fest Termin steht noch nicht fest Termin steht noch nicht fest	- photokina World of Imaging - IAW* Internationale Aktionswaren Messe - dmexco* Die führende internationale Expo & Konferenz für die digitale Wirtschaft - China International Hardware Show* Leading Trade Fair for Tools, DIY and Building Hardware, Security Systems, Locks - Shanghai, China - Sweets & Snacks China* Internationale Fachmesse für die Süßwaren-Industrie (Samstag Publikumstag) - Sweet & SnackTec China* Internationale Fachmesse für die Verarbeitung, Herstellung und Verpackung von Süßwaren, Backwaren und Snacks
Oktober 03.10. – 07.10. 16.10. – 18.10. 23.10. – 27.10. Termin steht noch nicht fest	- INTERMOT Köln Internationale Motorrad-, Roller- und Fahrradmesse - Zukunft Personal / HRM Expo* Fachmesse für Personalwesen (Gastveranstaltung) - ORGATEC* Modern Office & Object - Shunde Expo* China Shunde International Exposition for Household Electrical Appliances - Shunde, China
November 09.11. – 11.11. 13.11. – 15.11.	- eat&STYLE DIE MESSE MIT GESCHMACK (Gastveranstaltung) - Professional Motorsport World Expo 2012* Motorsport Messe für Motorsportexperten, Teams, Fahrer und Support Teams (Gast-

21.11. – 25.11.	- veranstaltung)
23.11. – 25.11.	- Cologne Fine Art & Antiques Kunst- und Antiquitätenmesse
27.11. – 29.11.	- Internationale Reisemesse Köln (Gastveranstaltung)
Termin steht noch nicht fest	- PMRExpo* Branchentreff für Professionellen Mobilfunk und Leitstellen
Termin steht noch nicht fest	- Haus & Wohnen Die Auftragsmesse rund ums Wohnen, Bauen und Leben
Termin steht noch nicht fest	- CARBON FORUM ASIA* Carbon Market, Trade Fair & Conference - Singapur
Termin steht noch nicht fest	- Clean Energy Expo Asia* Energy for the Future International Trade Fair and Conference for Clean Energy – Singapur
Termin steht noch nicht fest	- Wine & Gourmet Asia* International Wine & Gourmet Foods, Hotel & Foodservice Equipment, Supplies & Services Exhibition & Conference - Macau, China
Dezember	
Termin steht noch nicht fest	- SIGGRAPH ASIA* Conference and Exhibition on Computer Graphics and Interactive Techniques (Gastveranstaltung) - Hong Kong, China
	* nur für Fachbesucher

3.6 Sport und Gesundheit (TMC)

Sport

- Jugendbegegnungsspiel zwischen den Vereinen Guo AN und dem 1. FC Köln. Herr Horstmann hatte im Jahre 2008 gemeinsam mit dem damaligen OB Schramme den Verein Guo An in Peking besucht und über den Jugendaustausch nachgedacht.
- Chinesische Sportarten (Tai Chi Kurse, Martialische Künste, Kungfu)
- Chinesische Tage an der Sporthochschule Köln

Medizin

- Traditionelle Chinesische Medizin
 - Kurse
 - Vorträge
 - Angebote

Stadtinterne Akteure: Dezernate IV und V

3.7 „Greening Twin City Ship Cologne-Beijing“

Die beiden OB Roters und Guo haben bei ihrer Begegnung 2010 als zukünftige Schwerpunkte der Städtepartnerschaft die Bereiche Umwelt, Verkehr, Bildung und Klimaschutz vereinbart. Hiermit wird an den deutschen „balancity“ – Pavillon der Expo 2010 angeknüpft. Da diese Themen auch bereits beim Jubiläum verdeutlicht werden sollen, sind folgende Angelegenheiten zu prüfen:

- Kann der VIP Transport mit nachhaltigen Fahrzeugen erfolgen (E-mobility, Ford-CNG-Fahrzeuge)?

- Kann die Beschaffung für die Festwoche im Kostenrahmen den Kriterien einer nachhaltigen Beschaffung gerecht werden?
- Kann in 2012 ein einschlägiger Chinesisch-Deutscher Masterstudiengang an der Universität zu Köln eingerichtet werden?
- Kann eine Kooperation der Stadt Köln mit dem Umweltamt Peking in die Wege geleitet werden? (Themen Luftqualität, Verkehr, Klimaschutz)
- Die Fachhochschule für Öffentliche Verwaltung präsentiert Ihre „Umweltprojekte“, die sie mit der BAC (Beijing Administrative College) seit 2007 verfolgt.
- Können weitere Schulpartnerschaften in 2012 zwischen den beiden Partnerstädten gegründet werden?
- Gibt es Kooperationsmöglichkeiten von deutschen und chinesischen Unternehmen im Umweltbereich?

Akteure/intern: Dezernate III, IV,V, VI

4. PR – Pressearbeit

Die Einbeziehung von Medienpartnern muss frühzeitig erfolgen: Hierzu zählen die Presse, Radio und TV. Zusätzlich erfolgt die Werbung mit Postern über Citylights und JCDecaux. Programmhefte zum Chinajahr 2012 werden in Schulen, Hochschulen und VHS sowie auch in der Kölner Stadtbibliothek, den Museen, der Messe als auch in den Bezirksämtern und den Kundenzentren ausliegen. Unter Einbeziehung von KölnTourismus können auch besondere touristische Führungen (speziell auch für internationale Messebesucher!) angeboten werden.

Das Thema China und Peking soll im Stadtbild (auf den Plätzen und in den Parks) deutlich erkennbar sein.

Wichtige Orte für die Bewerbung des Chinajahres 2012 sind die Fußgängerzone, die Koelnmesse, die VHS, die Universität, der Rheinpark und die Kölner Museen.

5. Organisation des Chinajahrs 2012 und Akteure

Für das Projekt Chinajahr 2012 soll jeweils ein Vertreter aus **jedem** Dezernat als „China 2012-Beauftragter“ benannt werden, der sowohl intern als auch extern zuständig ist und als Ansprechpartner fungiert.

Zusätzlich wird eine interne Lenkungsgruppe unter Federführung von 01/4 gebildet, in der darüber hinaus 01, die Stabsstelle Events, 80, Dez. VII, 13, Messe und City Marketing vertreten sind. Die Lenkungsgruppe einschließlich der „China 2012 Vertreter“ aus den Dezernaten, trifft sich regelmäßig einmal im Monat. Alle zwei Monate bzw. nach Bedarf werden externe Akteure, je nach Schwerpunktsetzung einbezogen.

Zuständigkeit - Aufgabenverteilung:

1. Dez OB: Prozessmoderation, Eventmanagement, PR und Öffentlichkeitsarbeit
 - a. 01 / 4 moderiert den Prozess und koordiniert den Kontakt zu der Regierung der Partnerstadt und der Botschaft bezüglich des Events. Es wird geprüft, ob eine/ein Angestellte/r, Beamtin/er aus dem Übersoll für die Sachbearbeitung gewonnen werden kann
 - b. Die Stabsstelle Events 13/1 organisiert die Bühnenprogramme
 - c. 13 Öffentlichkeitsarbeit

- d. 01 (mit 80) Sponsorensuche
2. Dez I für Sicherheit und öffentliche Plätze
3. Dez II Zusammenarbeit mit 01 zum Sponsoring
4. Dez III, 80 ist für das Modul Wirtschaft zuständig
5. Dez IV für die Module Bildung und Sport, Kooperation mit Kindergärten und Schulen
6. Dez V ist für das Thema Nachhaltigkeit und Umwelt-/Klimakooperation und TMC zuständig
7. Dez VI für Verkehrsmanagement, und Veranstaltungen zu Architektur, Mobilität, Stadtplanung, Rheinpark
8. Dez VII ist für das Modul Kultur zuständig

Die einzelnen beteiligten Akteure sind unter den entsprechenden Unterpunkten in „Programmelemente“ genannt.

Ein wichtiger Bestandteil des Projektes China 2012 ist die Nutzung der bestehenden Kooperationen, Netzwerke und Veranstaltungen. Daher ist die rechtzeitige Einbeziehung aller wichtigen Akteure notwendig.

Weitere Akteure:

- Stadtverwaltung, alle Dezernate
- Chinesische Unternehmen in Köln und NRW
- Stadtverwaltung Peking
- Deutsche Botschaft in Peking und Chinesische Botschaft in Berlin
- NRW Staatskanzlei
- Wirtschaftsbotschafter
- IHK, HWK, DPAG
- Verein Chinesischer Studenten
- Freie Kunstszene in Köln und Peking
- Gastronomie in Köln
- Verein der Chinafreunde
- Höhner
- Rote Funken (Herr Hunold)
- Phantasialand
- Kölner Zoo – Herr Pagel
- Kölner Schulen (mit Chinesisch-Unterricht) und Hochschulen, Volkshochschule Köln
- Universität Köln (China-Büro Peking) , NRW Chinanetzwerk und CBS (Cologne Business School, Chinesischer Studiengang, Lehrstuhl für Regionalwissenschaften), Fachhochschule für öffentliche Verwaltung
- Photokina, ArtCologne, LitCologne, Koelnmesse
- Museum für Ostasiatische Kunst

- KölnTourismus

Die Stadt Köln wäre für die gesamte Programmgestaltung des NRW-Chinafestes zuständig, die Staatskanzlei wird sich lediglich an der Finanzierung beteiligen.

6. Termine und Zeitplan

Als Termin für das Chinafest bevorzugt die Staatskanzlei einen Samstag im Sommer außerhalb der Sommerferien, an dem keine großen Konkurrenzveranstaltungen geplant sind. Am Freitag davor soll die Wirtschaftskonferenz stattfinden.

Geeignete Termine für das Fest sind der **14./15./16. September**. Die Gründung der Städtepartnerschaft zwischen Köln und Peking fand am 14.09.1987 statt. Am 15.09.1396 wurde der Kölner Verbundbrief unterzeichnet.

- 14.09.2012 Wirtschaftskonferenz
- 15.09.2012 Chinafest in Köln „Wo der Drache tanzt“
- 16.09.2012 Familien-Chinafest auf den Jahnwiesen

Die Veranstaltungsstätten sollten in dieser Zeit in der gesamten Stadt blockiert werden.

7. Finanzierung

Die Staatskanzlei bezuschusst das NRW-Chinafest mit rund 100.000 Euro. Der städtische Anteil sollte ca. 200.000 bis 250.000 Euro betragen. Zusätzlich müssten Sponsoren gewonnen werden. (Das für Düsseldorf 2010 geplante Großevent: Seiltänzer der Olympiäeröffnungsveranstaltung hätte alleine 160.000 Euro gekostet.) Insgesamt werden die Kosten für das Chinafest 2012 auf ca 1 Mio. Euro geschätzt.

Die Kosten der Veranstaltung und einzelne Positionen können zum derzeitigen Zeitpunkt nur geschätzt werden.

Kosten der Veranstaltung	
Chinafest	
Bühnenprogramm	125.000
Wirtschaftskonferenz	75.000
Familienfest	50.000
Feuerwerk, Konzert	150.000
PR	
Flyer	50.000
Dekoration, Beflaggung	50.000
TV, Radio	25.000
City Lights, Poster	25.000
Kultur	
Ausstellungen	100.000
Zirkus; Akrobatik	50.000
Musik, Oper	50.000

Märkte/Spiele/Karneval	150.000
Zoo	50.000
Sport	25.000
Schulen	25.000
Universität	50.000
Delegation Peking	25.000
Summe	1.075.000

Sponsoren

Für die Finanzierung müssen Sponsoren gewonnen werden. Die Unternehmen Lanxess und Bayer haben kürzlich ihr Chinaengagement erhöht. RheinEnergie könnte wegen des E-Mobility VIP-Transports angesprochen werden. Das gesamte Sponsoring wird zentral über 01 gesteuert.

8. Weitere Schritte

1. Vorlage Stadtvorstand 11.01.2011
2. Ratsvorlage 1.02.2011
3. Schreiben OB Roters an MP Kraft mit dem Vorschlag und Wunsch, den Auftakt für das Format NRW-Chinafest in Köln 2012 zu starten, 02.02.2011
4. Benennung von China2012-Beauftragten in allen Dezernaten. Stadtinternes Einberufen der Lenkungsgruppe (Februar 2011), ab da monatliche Treffen
5. Ort für das NRW-Fest und die Auftaktveranstaltung festlegen (Jubiläum 25 Jahre Städtepartnerschaft mit Barcelona 2009 ist publikumswirksam sehr erfolgreich in der Fußgängerzone Schildergasse umgesetzt worden)
6. Großevent (Abschlussfeuerwerk und/oder Konzert) planen
7. Alle Akteure einbinden, Planungstreffen mit Externen, Anfang Februar 2011